

4/2025

KLUB DER FREIHEITLICHEN GEMEINDERÄTE
Rathaus
Rathausplatz 1
9500 Villach
M: +43 (0)664 42 052 81
E: villach.klub@freiheitliche-ktn.at



Eingelangt am: 7.3.2025
Entgegengenommen von: Grede Sandriener
Dringlichkeit zuerkannt: Ja Nein
Inhalt des Antrages:
 angenommen mit Stimmen von
 abgelehnt mit Stimmen von
Enthaltungen:
Antragsnummer: 07.03.2025

An den
Gemeinderat der Stadt Villach
Rathausplatz 1
9500 Villach

Dringlichkeitsantrag der FPÖ-Gemeinderäte
gemäß § 42 Villacher Stadtrecht
Für starke Kommunen: Staatssekretäre reduzieren, Unterstützung erhöhen
an die österreichische Bundesregierung

Mit großer Besorgnis nimmt der gelernte Österreicher die massive Erhöhung der Anzahl der Staatssekretäre zur Kenntnis, die mit der Angelobung der neuen XXL-Bundesregierung am 03.03.2025 einhergeht.

In einer Zeit, in der Österreich mit Rekordverschuldung konfrontiert ist, stellt sich die Frage: Ist es wirklich der richtige Zeitpunkt, die Zahl der höchsten politischen Amtsträger der Exekutive neben der Bundesregierung auf ein Niveau zu erhöhen, das unsere Bundesrepublik seit 40 Jahren nicht mehr gesehen haben?

Die Schaffung dieser zusätzlichen Stellen erweckt den Eindruck, dass die Regierung mehr mit interner Kontrolle und Machtverteilung beschäftigt ist, als mit der Lösung der drängenden Probleme unserer Gemeinden und Städte, die vor der Pleite stehen.

ANTRAG

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

Die Bundesregierung wird angesichts der Rekordverschuldung Österreichs und der Finanzmisere der Kommunen aufgefordert, die beinahe Verdopplung der Staatssekretäre zurückzunehmen und die dadurch freiwerdenden Mittel gezielt in die Unterstützung unserer Städte und Gemeinden zu investieren.

[Handwritten signatures in blue and green ink]